



Foto: Veronika Szary

Sie wollen als Familie gemeinsam fit sein und bleiben: Stolz präsentiert Familie Langenbach die Urkunde und die Pokale.

VOLMARSTEIN. Die Familie Langenbach aus Volmarstein hat bereits 37 Mal das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Dafür verleiht der Landessportbund eine Ehrung.

Felix (6) läuft auf dem Sportplatz an der Köhlerwald Straße mit weiteren Sportlern auf der Bahn. „Super, eine Runde noch. Gleich hast du es geschafft“, spornt ihn sein Großvater Klaus Langenbach an. Der Sechsjährige will in Volmarstein das Sportabzeichen ablegen und ist damit in seiner Familie in bester Gesellschaft.

Bereits zum 37. Mal haben die Volmarsteiner als Familie gemeinsam für das deutsche Deutsche Sportabzeichen trainiert und dieses auch abgelegt. Für diese sportliche Gemeinschaftsleistung haben die Volmarsteiner vom Landessportbund NRW (LSB) eine Auszeichnung erhalten. Gemeinsam mit einer weiteren Familie wurden sie besonders geehrt und ins GOP Variété Theater in Essen eingeladen. „Das war für uns ein besonderer Moment. Dem Präsident vom Landessportbund die Hände zu schütteln, das ist schon eine andere Kategorie“, sagt Klaus Langenbach, der seit 40 Jahren in Volmarstein für das Sportabzeichen zuständig ist und es selbst bereits 42 Mal abgelegt hat. Die Urkunden für die Gewinner der jeweiligen Sportabzeichen-Wettbewerbe wurden bei der landesweiten Ehrungsveranstaltung in Essen durch LSB-Vizepräsidentin Michaela Engelmeier gemeinsam mit Andrea Milz, NRW-Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, sowie Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen überreicht.

„Die Überprüfung der eigenen Leistungsfähigkeit beim Laufen oder Werfen weckt trotz der vielen immer bewegungsärmeren Freizeitaktivitäten noch immer den sportlichen Ehrgeiz vieler Menschen“, sagte LSB-Präsidiumsmitglied Engelmeier auf der Veranstaltung. Bei der Auszeichnung mit dabei waren auch Clemens (8) und Anne (10) Langenbach. Für die beiden jungen Nachwuchssportler eine aufregende Erfahrung: „Das war schon cool. Ich bin stolz, dass wir das geschafft haben“, sagt Anne, die bereits sechs mal das Sportabzeichen abgelegt hat.

Familien-Abzeichen boomt

Besonders gut kommt bei den Kinder der Pokal für das Familienabzeichen an. „Der ist ein großer Anreiz, den will ja jeder haben“, sagt Klaus Langenbach, der die Pokale in Volmarstein wieder eingeführt hatte und damit einen Impuls gesetzt hat. Mit Erfolg: 22 Familien haben in Volmarstein im vergangenen Jahr das Abzeichen abgelegt, so viele wie noch nie. Auch junge Fußballer zeigen Interesse an dem Abzeichen: 45 Kicker der Jugendabteilung des SuS Volmarstein haben die Prüfung in einer Kooperation mit dem TV abgelegt. „Es hat alles super funktioniert in der Zusammenarbeit, das war eine tolle Aktion. Mit so vielen Teilnehmern hatten wir nicht gerechnet“, sagt SuS- Jugendleiter Frank Pawlinski.

Während sich auf dem Sportplatz in Volmarstein die Sportler tummeln, kommen auch immer mehr Langenbachs zum Training. „Ich bin schon in jungen Jahren mitgelaufen und da sozusagen reigewachsen. Der Ansporn ist von Mal zu Mal gestiegen“, sagt Frank Langenbach (30). Mit der Familie gemeinsam mache es einfach mehr Spaß, Sport zu treiben. „Jeder trainiert so mit, wie er kann. Da geht es nicht nur um den ersten Platz, sondern darum, gemeinsam als Familie fit zu werden“, so Langenbach.

Und auch Felix trainiert als jüngster Sportler der Familie schon fleißig. „Er geht da ganz unbelastet dran, für ihn geht es in erster Linie um den Spaß“, betont Ralf Langenbach (27).

Mittlerweile hat Felix seine Runden hinter sich und guckt begeistert auf den Pokal, den Anna stolz präsentiert: „Cooles Ding. Den will ich auch haben.“